

Projekt: GAZ
Gefahrenabwehrzentrum Darmstadt Dieburg
Bauherr: Landkreis Darmstadt-Dieburg, Brand- und Katastrophenschutz
vertreten durch Herr Heiko Schecker, Kreisbrandinspektor
Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt
Architekt: Kramm & Strigl, Architekten und Stadtplaner
Arheilger Str. 46, 64289 Darmstadt

Raumprogramm / Funktionsbereiche

Projekt: GAZ
Gefahrenabwehrzentrum Darmstadt Dieburg

Bauherr: Landkreis Darmstadt-Dieburg, Brand- und Katastrophenschutz
vertreten durch Herr Heiko Schecker, Kreisbrandinspektor

Architekt: Kramm & Strigl, Architekten und Stadtplaner
Arheilger Str. 46, 64289 Darmstadt

Raumprogramm / Funktionsbereiche erstellt: MP / OB 26.08.2020

Zusammenfassung					
	Summe Flächen	davon Freifläche	Summe Gebäude	Nutzfläche (+15%)	BGF (+10% zur Nutzfläche)
A1-A4 Verwaltung, Kreisjugendfeuerwehr (KJF) und Kreisfeuerwehrverband (KFV)					
	863,00 m ²	0,00 m ²	863,00 m ²	1.015,29 m ²	1.150,67 m ²
B1-B5 Leitstelle / GABC					
	899,00 m ²	30,00 m ²	869,00 m ²	1.022,35 m ²	1.158,67 m ²
C1-C4 Werkstätten					
	1.255,20 m ²	0,00 m ²	1.255,20 m ²	1.476,71 m ²	1.673,60 m ²
D1-D3 Fort- und Ausbildung					
	1.742,40 m ²	1217,40	525,00 m ²	617,65 m ²	700,00 m ²
E1-E2 Allgemeine Bereiche					
	498,00 m ²	0,00 m ²	498,00 m ²	585,88 m ²	664,00 m ²
F1-F2 Außenbereich					
	3.112,00 m ²	3.112,00 m ²	0,00 m ²	0,00 m ²	0,00 m ²
G1-G2 Haustechnik					
	405,00 m ²	40,00 m ²	365,00 m ²	429,41 m ²	486,67 m ²
	8.774,60 m²	4.399,40 m²	4.375,20 m²	5.147,29 m²	5.833,60 m²

Hellgraue Zahlen in den Einzelaufstellungen sind Schätzungen und können konzeptabhängig abweichen.

10.233,00 m²

Freifläche + Gebäude BGF

Projekt: GAZ
Gefahrenabwehrzentrum Darmstadt Dieburg

Bauherr: Landkreis Darmstadt-Dieburg, Brand- und Katastrophenschutz
vertreten durch Herr Heiko Schecker, Kreisbrandinspektor

Architekt: Kramm & Strigl, Architekten und Stadtplaner
Arheilger Str. 46, 64289 Darmstadt

Raumprogramm / Funktionsbereiche erstellt: MP / OB 26.08.2020

A Verwaltung, Kreisjugendfeuerwehr (KJF) und Kreisfeuerwehrverband (KFV)				Arbeitsstättenrichtlinie beachten			
Nr.	Bezeichnung	Fläche m ²	Anzahl	Info	Fläche Gesamt m ²	Bemerkungen	Zuordnung / Lage
A1 Eingang							
A1.1	Eingang / Foyer	konzeptabhängig	1		50,00	Identifikation Thema Feuerwehr, mögliche Lage BMA	Kann mit E2.6 verknüpft sein
A1.2	Wartebereich	konzeptabhängig	1	5-10 Personen	20,00	Im Flurbereich, Sitzmöglichkeiten Besuchergarderobe	
A1.3	Selbstversorgerküche / Sozialraum	35	1		35,00	für gesamten Bereich A, Ausstattung zum Kochen, Treffpunkt mit Tischkicker etc.	kann entfallen, wenn Nähe zu E2.1 gegeben
A1.4	Besprechung	80	1	40 Personen, teilbar 20/20	80,00		
A1.5	WC / Dusche <i>gemäß VDI 6000 (Anzahl Beschäftigte bekannt)</i>	konzeptabhängig		25 Personen	25,00	Damen: WC 2, WB 2; DU 1 Herren: WC 1, Urinal 2, WB 2; DU 1	
A1.6	Umkleide / Spinde	konzeptabhängig		25 Personen	16,00	25 Spinde, Umkleiden 2 D/ 2 H	
A1	Summe Eingang				226,00 m ²		
A2 KJF							
A2.1	Büro	11	1	1 AP	11,00	mit Besucherstuhl	direkter Zugang A2.3
A2.2	Besprechung	28	1	5 Personen	28,00	dauerhaft möbliert Besprechungstisch + Stühle, Whiteboard, Fernseher, Beamer	
A2.3	Lager	9	1	8 lfdm Regal	9,00	kleines Archiv und Büromaterial	angrenzend an Büro
A2	Summe KJF				48,00 m ²		
A3 KFV							
A3.1	Büro	15	1	1 AP	15,00	mit Besucherstuhl	
A3.2	Büromaterial			4 lfdm Regal		im Büro	
A3	Summe KFV				15,00 m ²		
A4 FB 710							
A4.1	Eingangsfür / Zugang	konzeptabhängig			20,00		
A4.2	Vorzimmer	25	1	2 AP	25,00	Postfächer für Verwaltung	direkter Zugang A4.3
A4.3	Kreisbrandinspektor / Stellvertreter	25	2	je 1 AP	50,00		
A4.4	Vorbeugender Gefahrenschutz (VB)	24	6	6 AP	144,00		<i>siehe Abb. 2</i>
A4.5	Brandschutz (BS)	24	1	1 AP	24,00		<i>siehe Abb. 2</i>
A4.6	Gefahrgutüberwachung (GG)	24	1	1 AP	24,00	Zimmer für 2 AP mit zus. Tisch	<i>siehe Abb. 2</i>
A4.7	Katastrophenschutz (KATS)	24	2	2 AP	48,00	jedes Zimmer für 2AP mit zus. Tisch	<i>siehe Abb. 2</i>
A4.8	FSJ / AZUBI	24	1	2 AP	24,00		
A4.9	Infozentrale / Bürgertelefon	20	1	2 AP	20,00		
A4.10	Ausweichsitz Verwaltungsstab	20	1	2 AP	20,00		
A4.11	Rettungsdienst	24	2	2 AP	48,00	jedes Zimmer für 2AP mit zus. Tisch	<i>siehe Abb. 2</i>
A4.12	EDV	10	1	1 AP	10,00		
A4.13	Teeküche / Sozialraum	17	1	25 Personen	17,00	einfache Teeküche mit Kaffeemaschine, Mikrowelle, Backofen, Kühlschrank, wenn Nähe zu A1.3 und E2.1 gegeben ist	
A4.14	Büromaterial, Kopierer, Archiv	40	1	30 lfdm Regal	40,00	Für aktuelle Akten, Bürobedarf	
A4.15	Besprechung	60	1	30 Personen, teilbar 15/15	60,00	Multimedia- und Projektionswand, Telefon- und Videokonferenzen	
A4	Summe FB 710				574,00 m ²	Arbeitsplätze ergonomisch, stehend/sitzend möglich, Bodentanks	
A1 bis A4	Summe Gesamt				863,00 m ²	Büros als Zellenbüros mit Kombizone organisieren.	

Projekt: GAZ
Gefahrenabwehrzentrum Darmstadt Dieburg

Bauherr: Landkreis Darmstadt-Dieburg, Brand- und Katastrophenschutz
vertreten durch Herr Heiko Scheckler, Kreisbrandinspektor

Architekt: Kramm & Strigl, Architekten und Stadtplaner
Arheilger Str. 46, 64289 Darmstadt

Raumprogramm / Funktionsbereiche erstellt: MP / OB 26.08.2020

B		Leitstelle / GABC		DIN 50518 beachten			
Nr.	Bezeichnung	Fläche m ²	Anzahl	Info	Fläche Gesamt m ²	Bemerkungen	Zuordnung / Lage
B1		Leitstelle		-----Sicherheitsbereich-----			
B1.1	Leitstellenraum	220	1	10 AP	220,00	5 + 5 AP und Masterplatz, gemäß Hessen-Standard, erhöher Schall-, Sonnen- und Wärmeschutz, Multimediawand	
B1.2	Ausnahmeannahmeplätze	40	1	10 AP	40,00	Kein vollwertiger Büroarbeitsplatz	
B1.3	Büro Leitung und IT	24	2	4 AP	48,00	Funk Service Point	angrenzend an B1.4
B1.4	Lageraum	20	1	20 lfdm Regal	20,00	Regale, Kopierer / Drucker / Plotter	angrenzend an B1.3
B1.5	WC	3	2		6,00	unmittelbare Nähe zur Leitstelle, Damen+ Herren: je 1 WC mit WB	angrenzend an B1.1
B1		Summe Leitstelle		334,00 m ²			
B2		Katastrophenfall					
B2.1	Stabsraum	90	1		90,00	Multimediawand an Längswand, Wandeinrichtung zur Lagedarstellung, Abteilbare Funktionszellen im Raum	<i>Siehe Abb. 1</i>
B2.2	Funktionszellen	10	6	S1-S6	60,00	mit mobilen Wänden abtrennen	im Stabsraum B2.1
B2.3	IUK Zentrale	44	1	2 AP	44,00		
B2		Summe Katastrophenfall		194,00 m ²			
B3		GABC					
B3.1	GABC Messz. Führungsraum	60	1	6 AP	60,00		
B3.2	GABC Messz. Lagedienst	30	1	3 AP	30,00		
B3		Summe GABC		90,00 m ²			
B4				0			
B4.1	Vorraum, Schleuse	konzeptabhängig	1		20,00	Zugangskontrolle	
B4.2	Tele Notarzt	12	1	1 AP	12,00		
B4.3	Ärztlicher Leiter Rettungsdienst	12	1	1 AP	12,00		
B4.4	Ärztlicher Bereitschaftsdienst	48	1	4 AP	48,00		
B4.5	Wertsachenspinde	konzeptabhängig		20 Personen	10,00		im Vorraum, Flur, o. ä.
B4.6	Umkleiden, Duschen <i>gemäß VDI 6000 (nicht schmutzend)</i>	konzeptabhängig		Max. 5 Damen /30 Herren	28,00		
B4.7	WC-Räume <i>gemäß VDI 6000 (Anzahl Damen-Herren bekannt)</i>	konzeptabhängig		Max. 5 Damen /30 Herren	20,00	Damen: 1 WC; 1 WB Herren: 2 WC; 2 Urinale; 2 WB	
B4.8	Teeküche	20	1		20,00	Ausgestattet zum Kochen mit Essplatz	
B4.9	Technikraum / Server	15	1	10 x 19" Serverschränke, zweireihig	15,00	Eigenständiger geschützter Serverraum mit eigenem Notstromaggregat	im Untergeschoss
B4.10	Ruheraum	12	3	ca. 36 Personen	36,00	3 Räume je 2 Betten	
B4.11	Sportraum	30	1	3-5 Personen	30,00	3-5 Geräte, Platz für Matten	
B4.12	Außenbereich	konzeptabhängig	1	ca. 20 Personen	30,00	Sitzmöglichkeiten, Rückzugsort, Raucherbereich und Treffpunkt, teilweise überdacht	
B5		Summe zusätzl. Räume		281,00 m ²			
B1 bis B5		Summe Gesamt		899,00 m ²		Alles auf einer Ebene	

Projekt: GAZ
Gefahrenabwehrzentrum Darmstadt Dieburg

Bauherr: Landkreis Darmstadt-Dieburg, Brand- und Katastrophenschutz
vertreten durch Herr Heiko Schecker, Kreisbrandinspektor

Architekt: Kramm & Strigl, Architekten und Stadtplaner
Arheilger Str. 46, 64289 Darmstadt

Raumprogramm / Funktionsbereiche erstellt: MP / OB 26.08.2020

C		DIN 14092 beachten					
Nr.	Bezeichnung	Fläche m ²	Anzahl	Info	Fläche Gesamt m ²	Bemerkungen	Zuordnung / Lage
C1 Werkstätten		Erdgeschoss					
C1.1	Schlauchannahme (schwarz)	15	1		15,00	Anlieferbarkeit PKW und LKW	Zentrale Annahme gewünscht
C1.2	Schlauchwerkstatt mit Schlauchpflegeanlage	60	1		60,00	Büro, Werkbank 5m für Instandhaltung, Kompaktanlage	Einbringöffnung für Kompaktanlage
C1.3	Lager	25	1		25,00	20 Schlauchwagen je 90*55cm Grundfläche	Kann mit Schlauchausgabe kombiniert werden
C1.4	Ausgabe (weiß)	15	1		15,00	Abholung mit LKW und PKW	zentrale Ausgabe gewünscht
C1.5	Anlieferung, Annahme (schwarz) Atemschutzwerkstatt	15	1		15,00	Anlieferbarkeit PKW und LKW	Zentrale Annahme gewünscht
C1.6	Nassraum, Grobreinigung	30	1		30,00	Reinigung, Desinfektion	
C1.7	Wartungs- und Pflegeraum	32	1	2-4 AP	32,00	Prüfung, Reperatur, Verpackung, Doku	
C1.8	Lager	20	1		20,00	Geräte, Masken, Zubehör	
C1.9	Atemluft-Füllung	9	1		9,00	Reinigung in C1.6 dann direkt Befüllung	Nähe C1.6 ohne Kreuzung C1.7
C1.10	Kompressorraum	9	1		9,00		An der Außenwand, gemäß DIN 14092-7:2012-04, 9.2.2.9
C1.11	Ausgabe (weiß)	15	1		15,00	Abholung mit LKW und PKW	zentrale Ausgabe gewünscht
C1.12	Anlieferung, Annahme (schwarz) PSA Wäscherei (500 Sätze/Jahr)	15	1		15,00	Anlieferbarkeit PKW und LKW	Zentrale Annahme gewünscht
C1.13	Waschraum	20	1	xx Geräte	20,00	Waschmaschinen, Zubehör	Einbringöffnung
C1.14	Reinigung sonstige Schutzbekleidung	15	1		15,00		
C1.15	Trockenraum	15	1	xx Geräte	15,00	Trocknungsgeräte	
C1.16	Ausgabe mit Umkleiden / Lager / Dokumentation (weiß)	45	1	50 Kleiderstangen	45,00	Kleiderstangen, Umkleide, Schreibtisch für Dokumentation	Nähe zu zentraler Ausgabe, Kann mit C1.11 zusammengefasst werden
C1.17	Messgerätewerkstatt GABC und Funkwerkstatt	25	1	2 AP	25,00		Nähe Anlieferung
C1.18	Allgemeine Werkstattbereiche	20	2	4 AP	40,00	1 fester AP Gerätewart, KJF Werkraum	Nähe Anlieferung
C1					420,00 m ²	Werkstätten Türgrößen min. 1,10 x 2,20 m	
C2 Lager							
C2.1	Hochregallager	100	1	80 Paletten	100,00	mind. 100 m ² , Höhe; mind. 3,5m, Staplerbefahrbar, Anlieferung mit LKW und PKW	Nähe Lastenaufzug, Schnellzugriff KATS Material, Erdgeschoss
C2.2	Lager KJF, KJV	40	1	30 lfdm Regal	40,00		Untergeschoss möglich
C2.3	Lager Lehrgänge	40	1	30 lfdm Regal	40,00		Untergeschoss möglich
C2.4	Dokumentenarchiv FB 710	60	1	40 lfdm Regal	60,00		Untergeschoss möglich
C2.5	Lagerflächen Rollcontainer	40	1	25 Stück, je 1,2 * 0,8 m zuzügl. Flur	40,00		Vom Übungsgelände zugänglich, Erdgeschoss oder Nähe Lastenaufzug Kombination mit C2.1 möglich
C2					280,00 m ²		

Projekt: GAZ
Gefahrenabwehrzentrum Darmstadt Dieburg

Bauherr: Landkreis Darmstadt-Dieburg, Brand- und Katastrophenschutz
vertreten durch Herr Heiko Schecker, Kreisbrandinspektor

Architekt: Kramm & Strigl, Architekten und Stadtplaner
Arheilger Str. 46, 64289 Darmstadt

Raumprogramm / Funktionsbereiche erstellt: MP / OB 26.08.2020

C3 Nebenräume							
C3.1	Umkleiden, Duschen <i>gemäß VDI 6000 (schmutzend)</i>	konzeptabhängig		ca. 2 Damen /15 Herren	28,00	Damen: DU 1, Spinde 5, Herren: DU 2, Spinde 15	
C3.2	WC-Räume (Schwarz) <i>gemäß VDI 6000 (Anzahl Damen- Herren bekannt)</i>	konzeptabhängig		ca. 2 Damen /15 Herren	20,00	Damen: 1 WC; 1 WB, Herren: 1 WC; 2 Urinale; 1 WB	
C3.3	WC-Räume (Weiß)	konzeptabhängig			10,00	Damen: 1 WC; 1 WB, Herren: 1 WC; 1 WB	
C3.4	Pausenraum		1	17 Personen	17,00	mind. 1 m ² je Arbeitsplatz	
C3.5	Teeküche		1		20,00	Ausgestattet zum Kochen mit Essplatz	
C3.6	Lager		1		15,00	Material und kleinere Werkzeuge	an Fahrzeughalle angegliedert
C3	Summe Lager				110,00 m ²		
C4 Garagen / Fahrzeuge						Erdgeschoss	
C4.1	Fahrzeughalle	siehe C4.2-4.8			100,00	teilweise verrauchbar, inkl. kleine Werkstatt mit Grube und Hebebühne, Tordurchfahrt 4,5m hoch, zweiseitig anfahrbar	Zufahrt auf dem Gelände beachten, Rangierbereiche in der Halle
C4.2	Kraftstoffversorgung (Stromausfall) Diensttankstelle	konzeptabhängig				unterirdischer Tank, Zapfstelle einplanen	in Fahrzeughalle
C4.3	KdoW		2	5,5*2,6 m	28,60		in Fahrzeughalle
C4.4	Dienstwagen Verwaltung		8	5,5*2,6 m	114,40	fest zugewiesene Stellplätze	in Fahrzeughalle, Nähe Zugang Verwaltung
C4.5	MTF (Mannschaftstransportfzg)		3	5,5*2,6 m	42,90		in Fahrzeughalle
C4.6	Anhänger		1	5,5*2,6 m	14,30		in Fahrzeughalle
C4.7	GW-L (Gerätewagen-Logistik)		1	4,5*10 m	45,00		in Fahrzeughalle
C4.8	AB (Abrollbehälter)		2	5*10 m	100,00	lichte Höhe in diesem Bereich mind. 5 m zum Abrollen in der Halle	in Fahrzeughalle, erhöhter Bereich
C4	Summe Garagen / Fahrzeuge				445,20 m ²	Türen li. Durchgangshöhe min. 2,2m	
C1 bis C4	Summe Gesamt				1.255,20 m ²		

Projekt: GAZ
Gefahrenabwehrzentrum Darmstadt Dieburg

Bauherr: Landkreis Darmstadt-Dieburg, Brand- und Katastrophenschutz
vertreten durch Herr Heiko Scheckler, Kreisbrandinspektor

Architekt: Kramm & Strigl, Architekten und Stadtplaner
Arheilger Str. 46, 64289 Darmstadt

Raumprogramm / Funktionsbereiche erstellt: MP / OB 26.08.2020

D Fort- und Ausbildung DIN 14092, DIN 14093 und DIN 14097 beachten							
Nr.	Bezeichnung	Fläche m ²	Anzahl	Info	Fläche Gesamt m ²	Bemerkungen	Zuordnung / Lage
D1 Atemschutz-Übungsanlage							
D1.1	Garderobe	30	1	16 Personen	30,00	für mitgebrachte Ausrüstung	
D1.2	Umkleide (weiß)	72		20 Damen /60 Herren	72,00	1,2 m ² je Übenden	Zugang vom Weißbereich Fort- und Ausbildungszentrum
D1.3	WC-Räume, Duschen <i>gemäß VDI 6000 (Anzahl Damen- Herren bekannt), (schmutzend)</i>	konzeptabhängig		20 Damen /60 Herren	35,00	Damen: 2 WC; 1 WB.; 2 DU Herren: 2 WC; 4 Urinale; 2 WB.; 6 DU	Schleuse zw. Schwarz und weiß Umkleiden
D1.4	Umkleide (schwarz)	72		20 Damen /60 Herren	72,00	1,2 m ² je Übenden	Zugang vom Schwarzbereich, Übungsgelände und Brandhaus ebenerdig o. Lastenaufzug
D1.5	Vorbereitungsraum	20	1		20,00		
D1.6	Konditionsraum	20	1		20,00		Einbringöffnung für Geräte
D1.7	Atemschutzstrecke, Übungsraum	70	1		70,00	lichte Raumhöhe mind. 3,1 m, 50 m Hindernisstrecke	Notfallrettung muss möglich sein, Einbringöffnung vorsehen
D1.8	Schleusen	6	2		12,00	6 m ² je Schleuse	immer zwischen vernebelten und nebelfreien Räumen
D1.9	Zielraum	20	1		20,00	lichte Raumhöhe mind. 3,1 m	Notfallrettung muss möglich sein
D1.10	Leitstand	12	1	2 AP	12,00		Nähe zu Übungsräumen, optische Überwachung auch bei Stromausfall
D1.11	Aufenthaltsraum	18	1		18,00	Wartebereich, Sitzmöglichkeiten, Getränke	Nähe Vorbereitungsraum
D1.12	Erste Hilfe Raum	20	1		20,00		gute Erreichbarkeit für Rettungsdienst
D1	Summe Atemschutz				401,00 m ²	Türgrößen min. 1,0 x 2,20 m, li. Raumhöhen mindestens 2,5m, Lage im Erdgeschoss gewünscht	
D2 Brandhaus							
D2.1	Übungs BMA	konzeptabhängig					im Brandhaus
D2.2	Brandhaus Übungsraum und integr. Wohnung	25	4	3-4 Stockwerke	100,00	Übungsraum mind. 2x6 m, verrauchbare Wohnung mit Möblierung	Übungsraum und Brandraum durch Tür verbunden
D2.3	Heißausbildung, Brandraum	konzeptabhängig		mind. 2x2 m		Gas und Holz Übungsanlagen	Übungsraum und Brandraum durch Tür verbunden
D2.4	Übungsturm	3,5	5		17,50	mind. 12 m Brüstungshöhe	Anfahrbarkeit, Anleiterbarkeit
D2.5	Kranausleger	340	1	20 m Länge, 20 m Höhe	340,00	Kombination mit Übungsturm, Kranfläche ca. 100 m ² und Freifläche für Kranübungsbereich ca. 340 m ²	
D2.6	Erhöhte Saugfläche			min. bei 7,5m		im Turm	neben Brandhaus
D2	Summe Brandhaus				457,50 m ²	li. Raumhöhen mindestens 2,5m	
D3 Übungsgelände							
D3.1	Übungsgelände allgemein	konzeptabhängig			400,00		
D3.2	Hydranten	konzeptabhängig	4	sinnvoll verteilt		Ober- + Unterflurhydranten, mit und ohne Fallmantel	Nähe Gewässer, Brandhaus und zwei sinnvoll verteilt
D3.3	Bahngleis, Wagon + Oberleitung	150	1	mit Freifläche, 20 m Länge	150,00	Gefahrgut, Kesselwagen, Bahnausbildung, CSA Industrieteil Ausbildungen	
D3.4	Übungs- und Vorbereitungs- container CSA	14,95	2	2,2 m Höhe, 6,5 *2,3 m	29,90		Aufstellfläche für Wechselladerfahrzeug
D3.5	Festpunkte, Betonmauer					50 cm ü. Boden 2 ASP + an Betonmauer	Aufstellfläche beachten
D3.6	Offenes Gewässer	50	1	30-50 m ³	50,00	Bis 150 m Entfernung	Anfahrbar, Hydrant in der Nähe
D3.7	Schuttgelände	200	1		200,00	Hügel, Kanalrohre, Betonplatten zum Heben schwerer Lasten	Aufstellfläche beachten
D3.8	Außensitzplätze (Funkübungen)	6	5	für je 5 Personen, sinnvoll verteilt	30,00	überdacht und schattig	Können F2.1 entsprechen
D3.9	Außen WC's (schwarz)	6	4		24,00	2 Damen, 2 Herren je mit WB, je 6 m ² für Nutzung mit Ausrüstung	zentral Erreichbar
D3	Summe Übungsgelände				883,90 m ²		
D1 bis D3	Summe				1.742,40 m ²		

Projekt: GAZ
Gefahrenabwehrzentrum Darmstadt Dieburg

Bauherr: Landkreis Darmstadt-Dieburg, Brand- und Katastrophenschutz
vertreten durch Herr Heiko Schecker, Kreisbrandinspektor

Architekt: Kramm & Strigl, Architekten und Stadtplaner
Arheilger Str. 46, 64289 Darmstadt

Raumprogramm / Funktionsbereiche erstellt: MP / OB 26.08.2020

E Allgemeine Bereiche		Arbeitsstättenrichtlinie beachten					
Nr.	Bezeichnung	Fläche m ²	Anzahl	Info	Fläche Gesamt m ²	Bemerkungen	Zuordnung / Lage
E1 Besprechung		Erdgeschoss					
E1.1	Saal	199	1		199,00	teilbar 50/50/50/49, Ausstattung: Lautsprecher, Multiboard, Verdunklung, Klimaanlage, fahrbare Labortische, fahrbare Container, Schränke in gemeins. Versorgungsflur, hohe Flexibilität	Im KATS Fall Notunterkunft für 80 Feldbetten, Nähe zum Stuhl und Tischlager (E1.2) und Hochregallager
E1.2	Stuhl- und Tischlager	50	1		50,00	Podium, Rollwagen für Stühle etc.	Einbringöffnung von Außen, sinnvolle Lage zum Saal
E1.3	Lehrmittelraum	25	1	20 lfdm Regal	25,00	Flipcharts, Fortbildungsunterlagen etc.	
E1	Summe Besprechung				274,00 m ²		
E2 Nebenräume		Erdgeschoss					
E2.1	Verpflegung, Industrieküche	40	1		40,00	Vollküche zum Kochen und für Catering	Angrenzend an Saal (E1.1) mit Essensausgabe
E2.2	Kühlraum, Lebensmittellager	20	2	je 20m ²	40,00		angrenzend an Küche, Anlieferbarkeit
E2.3	Lehrgangsbüro	24	1	2 AP	24,00		im Verwaltungsbereich denkbar
E2.4	WC's gemäß H-VstättR, §12	konzeptabhängig		199 Personen	30,00	Damen: WC 5, WB 3 Herren: WC 2, Urinal 3, WB 2 1 Rollstuhlgerichtetes WC unisex mit WB	
E2.5	Garderobe	30	1	199 Jacken	30,00		Bereich im Foyer möglich
E2.6	Foyer, Eingangsbereich, Wartebereich	konzeptabhängig			60,00	Identifikation mit der Feuerwehr, Gemütlichkeit	Kann mit A1.1 verknüpft sein
E2	Summe Nebenräume				224,00 m ²		
E1 bis E2	Summe				498,00 m ²		

Projekt: GAZ
Gefahrenabwehrzentrum Darmstadt Dieburg

Bauherr: Landkreis Darmstadt-Dieburg, Brand- und Katastrophenschutz
vertreten durch Herr Heiko Schecker, Kreisbrandinspektor

Architekt: Kramm & Strigl, Architekten und Stadtplaner
Arheilger Str. 46, 64289 Darmstadt

Raumprogramm / Funktionsbereiche erstellt: MP / OB 26.08.2020

F Außenbereich		DIN 14092 und DIN 14097 beachten					
Nr.	Bezeichnung	Fläche m ²	Anzahl	Info	Fläche Gesamt m ²	Bemerkungen	Zuordnung / Lage
F1 Parkplätze							
F1.1	Besucher *	20	24	2,6*5 m	480,00	öffentlicher Bereich	
F1.2	Behindertenstellplätze *	25	3	3,5*5 m	75,00	3%, gemäß HBO	
F1.3	Verwaltung, Leitstelle *	20	27	2,6*5 m	324,00	nicht öffentlicher Bereich	Davon 8 fest zugewiesen in der Halle
F1.4	Lehrgänge, Werkstätten *	20	46	2,6*5 m	920,00	nicht öffentlicher Bereich	
F1.5	Aufstellflächen KATS	54	20	4,5*12 m	1080,00	Aufstellung auch zweireihig, Zufahrt ebenfalls Aufstellfläche	Fläche kann auch auf Übungsgelände nachgewiesen werden
F1.6	E-Tankstelle	20	4		80,00	2 intern, 2 extern ausweisen	
F1.7	Fahrräder / E-Bikes *	2	69	1,2 m ² Fläche	138,00		
F1.8	Straßenmarkierungen					Auf dem Gelände für Übungszwecke, mit Leitplanken	
F1	Summe Parkplätze				3.017,00 m ²		Je 5 Stellpl. 1 Baum
F2 Allgemeiner Außenbereich Treffpunkt Gemeinschaftsbereiche							
F2.1	Treffpunkte	konzeptabhängig	1-3 Plätze	60 Personen	80,00	attraktive Lage	Können D3.8 entsprechen
F2.2	Grillplatz	konzeptabhängig					In Verbindung mit Treffpunkten
F2.3	Einfriedung des Geländes	gesamtes Gelände		Höhe 1,5 m			
F2.4	Außenlager Gasflaschen	15	1		15,00	Wetterschutz, Einbruchschutz	ausreichende Entfernung
F2	Summe allgem. Außenbereich				95,00 m ²	Alle befahrbaren Flächen müssen mit 18t Fahrzeugen belastbar sein!	
F1 bis F2	Summe				3.112,00 m ²	Stellplatzgrößen inklusive anteiliger Fahrgasse berechnet.	

*Stellplatzanzahl ist eine vorläufige Schätzung

Projekt: GAZ
Gefahrenabwehrzentrum Darmstadt Dieburg

Bauherr: Landkreis Darmstadt-Dieburg, Brand- und Katastrophenschutz
vertreten durch Herr Heiko Schecker, Kreisbrandinspektor

Architekt: Kramm & Strigl, Architekten und Stadtplaner
Arheilger Str. 46, 64289 Darmstadt

Raumprogramm / Funktionsbereiche erstellt: MP / OB 26.08.2020

G		Haustechnik						DIN 14092 beachten	
Nr.	Bezeichnung	Fläche m ²	Anzahl	Info	Fläche Gesamt m ²	Bemerkungen	Zuordnung / Lage		
G1		Haustechnik							
G1.1	Notstrom				20,00	<i>Abstimmung mit HLS/E Planer zwingend erforderlich!</i>			
G1.2	Kompressor				50,00				
G1.3	Heizung				50,00				
G1.4	Lüftung, Klima				50,00				
G1.5	Telefon, Netzwerk				20,00				
G1	Summe Haustechnik				190,00 m ²				
G2		Nebennutzungen							
G2.1	Hausmeisterwohnung	110	1	3 Zi. Wohnung + Büro	110,00	Alternativ: Umkleide/Dusche/Sanitärbereich und Büro, dann 25 m ²	Bei "Alternative" Nähe zu Werkstätten wählen		
G2.2	Lager Hausmeister	20					zentrale Lage, Anlieferbarkeit PKW		
G2.3	Putzmittelräume	4	konzeptabhängig			4 m ² je Geschoss und Gebäude			
G2.4	Umkleide/WC's Reinigungspersonal	25			25,00	Damen: Du. 1, Spinde 5, WC 2, WB 1 Herren: Du.1, Spinde 5, WC 1, U. 1, WB 1			
G2.5	Lagerraum Reinigungspersonal	20	1		20,00	Zentrale Lage, am Aufzug			
G2.6	Waschküche Reinigungspersonal	20	1		20,00	Waschmaschinen, Trockner	Nähe zum Aufzug		
G2.7	Müll	40	1-3 Stück		40,00	Auch in der Freianlage möglich, je nach Konzept mehrere Standorte denkbar	Nähe Straße, Zugänglichkeit		
G2	Summe Nebennutzungen				215,00 m ²				
G1 bis G2	Summe				405,00 m ²				